

## Fragebogen zum Umgang mit dem Stottern in der Schule (Neidlinger, Colthorp, Herdter)

**Name:** \_\_\_\_\_ **Datum:** \_\_\_\_\_

Stottern kann bei verschiedenen Menschen sehr unterschiedlich sein. Jeder stotternde Schüler und jede stotternde Schülerin hat ein Recht auf einen Nachteilsausgleich:

- Die Aussprache wird nicht benotet.
- Der stotternde Schüler bekommt mehr Zeit zum Sprechen.
- Weitere Veränderungen werden für jeden Schüler einzeln festgelegt.

Damit ich mich im Unterricht richtig verhalten kann, habe ich ein paar Fragen. Generell stehe ich jederzeit für ein Gespräch bereit und bin offen für Hinweise, wie ich am besten mit dem Stottern umgehen sollte.

### 1. Generelles Verhalten

a) Soll der Zuhörer Blickkontakt halten?

- Ja  
 Nein

b) Soll mich der Zuhörer aussprechen lassen oder Sätze ergänzen?

- Aussprechen lassen  
 Sätze ergänzen/ Worte für jemanden zu Ende sprechen

c) Soll das Stottern vor der Klasse angesprochen werden?

- Ja  
 Erstmal nicht

### 2. Stottertherapie/Logopädie

- Ich bin wegen des Stotterns aktuell in Behandlung.  
 Ich war wegen des Stotterns früher in Behandlung.  
 Ich war wegen des Stotterns noch nie in Behandlung.

Abb. 2a: Fragebogen zum Umgang mit dem Stottern in der Schule (Neidlinger; Colthorp, Herdter), Seite 1  
(Download Abb. 2a – c unter: [https://www.verlag-modernes-lernen.de/pdf/Zusatzmaterial/spf\\_4\\_16.pdf](https://www.verlag-modernes-lernen.de/pdf/Zusatzmaterial/spf_4_16.pdf))

### 3. Inhalte der Stottertherapie/Logopädie

a) Name der Therapie oder des Therapeuten: \_\_\_\_\_

b) Was sind/waren die Inhalte der Therapie? \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

c) Soll mein Therapeut/meine Therapeutin meine Lehrkräfte über Stottern und die Therapie aufklären?

Ja

Nein

### 4. Mündliche Mitarbeit

Ich kann normal aufgerufen werden, wie andere auch.

Ich möchte nicht aufgerufen werden und melde mich selbstständig.

Eine mündliche Beteiligung ist für mich zurzeit kaum möglich. Ich kann aber eine schriftliche Ersatzleistung erbringen.

Andere Möglichkeit: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### 5. Mündliche Abfrage

Ich kann vor der Klasse ohne Einschränkungen abgefragt werden.

Ich kann mit folgenden Einschränkungen vor der Klasse abgefragt werden:

Ich benötige mehr Zeit.

Ich darf sitzen.

Ich mache kurze Pausen, um etwas zu trinken und um die Anspannung abzubauen.

Weiteres: \_\_\_\_\_

Ich kann in einem anderen Rahmen abgefragt werden:

Ich schreibe meine Antworten in Stichpunkten auf.

Ich werde in einem kleineren Rahmen abgefragt: Nur der Lehrer und zwei Mitschüler meiner Wahl sind anwesend.

Abb. 2b: Fragebogen zum Umgang mit dem Stottern in der Schule (Neidlinger; Colthorp, Herdter), Seite 2

- Ich kann Referate vor der Klasse ohne Einschränkungen halten.
- Ich kann Referate vor der Klasse halten, mit folgenden Einschränkungen (Zutreffendes ankreuzen):
- Ich benötige mehr Zeit.
  - Ich halte das Referat im Sitzen, wenn das nötig ist.
  - Ich mache kurze Pausen, um etwas zu trinken und um die Anspannung abzubauen.
  - Weiteres: \_\_\_\_\_
- Ich kann Referate in einem anderen Rahmen halten:
- Ich nehme Referate zu Hause auf und spiele sie in der Schule z.B. über den Beamer vor.
  - Ich halte Referate vor einer kleineren Gruppe (z.B. nur Lehrer und 1-2 ausgewählte Mitschüler).
  - Ich arbeite das Referat schriftlich und dafür viel ausführlicher aus, z.B. in einem längeren Aufsatz. Dazu gibt es dann eine knappe Zusammenfassung.
  - Andere Möglichkeit: \_\_\_\_\_

## 7. Lautes Vorlesen in der Klasse

- Ich habe damit keine Schwierigkeiten und kann immer aufgerufen werden.
- Ich melde mich selbst, wenn ich mir das Vorlesen zutraue.
- Ich kann vor der Klasse gar nicht laut lesen.
- Andere Möglichkeit: \_\_\_\_\_

## 8. Mündliche Schulaufgabe/Klassenarbeit/Prüfung

- Ich kann an mündlichen Schulaufgaben/Klassenarbeiten/Prüfungen ohne Einschränkungen teilnehmen.
- Mündliche Schulaufgaben/Klassenarbeiten/Prüfungen können mit folgenden Einschränkungen stattfinden (Zutreffendes ankreuzen):
- Ich benötige mehr Zeit.
  - Ich darf mich hinsetzen bzw. die Schulaufgabe/Klassenarbeit/Prüfung im Sitzen durchführen.
  - Ich mache kurze Pausen, um etwas zu trinken und um die Anspannung abzubauen.
  - Ich darf mir meinen Partner für die Schulaufgabe/Klassenarbeit/Prüfung aussuchen.
  - Andere Möglichkeit: \_\_\_\_\_

Abb. 2c: Fragebogen zum Umgang mit dem Stottern in der Schule (Neidlinger; Colthorp, Herdter), Seite 3